



Detailansicht des Registereintrags

Vantage Towers AG

Aktuell seit 30.09.2026 16:48:38

Aktiengesellschaft (AG)

Registernummer:	R002472
Ersteintrag:	01.03.2022
Letzte Änderung:	30.09.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	30.09.2026
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Prinzenallee 11-13 40549 Düsseldorf Deutschland Telefonnummer: +49211617120 E-Mail-Adressen: info@vantagetowers.com Webseiten: https://www.vantagetowers.com/de
Hauptstadtrepräsentanz:	Hauptstraße 90 12159 Berlin Telefonnummer: +49211617120 E-Mail-Adresse: publicaffairs. germany@vantagetowers.com
Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):	
Geschäftsjahr: 04/25 bis 03/26	
Wirtschaftliche Tätigkeit	

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 04/25 bis 03/26

210.001 bis 220.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 04/25 bis 03/26

0,75

Vertretungsberechtigte Person(en):**1. Martin Bouchard**

Funktion: Chief Executive Officer

2. Nicolas Mahler

Funktion: Vorstand, Chief Financial Officer

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):**1. Aurélie Bladocha Coelho****2. Dr. Katharina Kaufmann****Mitgliedschaften (2):**

1. Verband der Anbieter von Telekommunikations- und Mehrwertdiensten e. V. (VATM)
2. Bitkom e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (26):

Allgemeine Energiepolitik; Erneuerbare Energien; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Digitalisierung; Kommunikations- und Informationstechnik; Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik"; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Bauwesen und Bauwirtschaft; Ländlicher Raum; Stadtentwicklung; Öffentlicher Dienst und öffentliche Verwaltung; Verwaltungstransparenz/Open Government; Sonstiges im Bereich "Staat und Verwaltung"; Immissionsschutz; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Schienenverkehr; Straßenverkehr; Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik; Sonstiges im Bereich "Verkehr"; Automobilwirtschaft; Industriepolitik; Wissenschaft, Forschung und Technologie; Telekommunikationspolitik

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst sowie durch die Beauftragung Dritter wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Vantage Towers AG ist mit knapp 90.000 Funkmaststandorten in zehn Ländern ein führender Funkmastbetreiber in Europa, der Menschen, Unternehmen und internetfähige Geräte miteinander verbindet - in Städten wie auf dem Land. Das Unternehmen wurde 2020 gegründet und hat seinen Sitz in Düsseldorf. Zum Portfolio von Vantage Towers gehören Türme, Masten, Dachstandorte,

Distributed Antenna Systems (DAS) sowie Small Cells. Durch den Bau, Betrieb und die Vermietung dieser passiven Infrastruktur an Mobilfunknetzbetreiber, IoT-Anbieter oder Versorgungsunternehmen leistet Vantage Towers einen wichtigen Beitrag zu einem besser vernetzten Europa. Das von dem Unternehmen verfolgte Modell der gemeinsamen Infrastrukturnutzung senkt die Investitionsanforderungen und erleichtert den Ausbau von Funknetzen - auch in ländlichen Gebieten oder entlang von Verkehrswegen. In der Interessenvertretung setzt sich das Unternehmen insbesondere für verbesserte Bedingungen für den Ausbau von hochleistungsfähigen Funknetzen wie 5G ein.

Mit Blick auf die Interessenvertretung hat sich das Unternehmen in seinem Code of Conduct von Dezember 2021 zu Folgendem verpflichtet: Wir handeln verantwortungsvoll, wahrheitsgemäß, transparent und respektvoll, wenn wir unsere Interessen gegenüber Behörden und Gesetzgebern vertreten. Wir führen einen offenen und transparenten politischen Dialog mit allen relevanten institutionellen und gesellschaftlichen Akteuren. Wo immer möglich, registrieren wir unsere Interessen. Unser Engagement ist stets faktenbasiert.

Zum Zwecke der Interessenvertretung werden Gespräche mit Vertreter:innen der Bundesregierung sowie mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages geführt, um die Anliegen der Vantage Towers AG bzgl. der Gestaltung investitionsfreundlicher Rahmenbedingungen für den Mobilfunkausbau in Deutschland zu erläutern. Dazu zählen u.a. bauordnungs- und planungsrechtliche, telekommunikations-, verkehrs- und energiepolitische Fragen ebenso wie die Verschlankeung und Beschleunigung administrativer Prozesse. Zweck der Interessenvertretung ist es, die Sicht der Praxis zu vermitteln und Impulse zur Verbesserung der gesamtwirtschaftlichen Lage zu geben. In diesem Zusammenhang werden auch Veranstaltungen durchgeführt, zu denen Regierungsmitglieder, Abgeordnete sowie Vertreter:innen der Ministerien eingeladen werden. Darüber hinaus werden in Einzelfällen auch Eingaben zu konkreten Regelungsvorhaben erarbeitet und übermittelt.

Konkrete Regelungsvorhaben (7)

1. Gestaltung investitionsfreundlicher Rahmenbedingungen durch das TK-Netzausbaubeschleunigungsgesetz

Beschreibung:

Beschleunigung des Mobilfunkausbaus und Sicherstellung eines funktionierenden Infrastrukturwettbewerbs.

Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 391/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Beschleunigung des Ausbaus von Telekommunikationsnetzen (TK-Netzausbau-Beschleunigungs-Gesetz)

Zuständiges Ministerium: BMDV (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMDV) (20. WP): Entwurf eines Gesetzes zur Beschleunigung des

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/13171 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Beschleunigung des Ausbaus von Telekommunikationsnetzen (TK-Netzausbau-Beschleunigungs-Gesetz)

Zuständiges Ministerium: BMDV (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMDV) (20. WP): Entwurf eines Gesetzes zur Beschleunigung des Ausbaus von Telekommunikationsnetzen (TK-Netzausbau-Beschleunigungs-Gesetz) (Vorgang)

Betroffenes geltendes Recht:

TKG 2021 [alle RV hierzu]; BEMFV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Digitalisierung [alle RV hierzu];

Kommunikations- und Informationstechnik [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. SG2407290007 (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 22.05.2024 an:

Bundesregierung

Bundeskanzleramt (BKAm) [alle SG dorthin]

2. SG2410080022 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 02.10.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) (20. WP)
[alle SG dorthin]

2. White Paper der Europäischen Kommission: How to master Europe's digital infrastructure needs?

Beschreibung:

Sicherstellung von funktionierendem Wettbewerb und investitionsfreundlichen Rahmenbedingungen für den Mobilfunkausbau.

Interessenbereiche:

Digitalisierung [\[alle RV hierzu\]](#); EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#); Kommunikations- und Informationstechnik [\[alle RV hierzu\]](#)

3. Investitionsfreundliche Rahmenbedingungen für den Mobilfunkausbau

Beschreibung:

Sicherstellung von funktionierendem Wettbewerb und investitionsfreundlichen Rahmenbedingungen für den Mobilfunkausbau.

Bundesrats-Drucksachennummer:

[BR-Drs. 82/25 \(Vorgang\)](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Verordnung zur Erleichterung der Grundbucheinsicht für Windenergieanlagen, Solaranlagen und Telekommunikationsnetze

Zuvor:

Referentenentwurf (BMJ) (20. WP): [Verordnung zur Erleichterung der Grundbucheinsicht für Erneuerbare-Energien-Anlagen und Telekommunikationsinfrastrukturen \(20. WP\)](#) [\(Vorgang\)](#)

Betroffenes geltendes Recht:

[GBVfg](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Kommunikations- und Informationstechnik [\[alle RV hierzu\]](#)

4. Verbesserung der Rahmenbedingungen für den Mobilfunkausbau

Beschreibung:

Eckpunkte des Bundesministeriums für Digitales und Staatsmodernisierung für ein Gesetz zur Änderung des TKG und zur Verbesserung der telekommunikationsrechtlichen Rahmenbedingungen für den TK-Netzausbau

Betroffenes geltendes Recht:

[TKG 2021](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Digitalisierung [\[alle RV hierzu\]](#); Telekommunikationspolitik

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [SG2509030031](#) (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 29.08.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung
(BMDS) [\[alle SG dorthin\]](#)

5. Gestaltung investitionsfreundlicher Rahmenbedingungen durch das Netzanschlusspaket

Beschreibung:

Sicherstellung fairer Wettbewerbsbedingungen durch eine priorisierte Anbindung von Mobilfunkmasten an das Stromnetz zur Erfüllung von Versorgungsaufgaben und Sicherstellung der Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen

Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 471/26 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Energiewirtschaftsrechts zur Synchronisierung des Anlagenzubaues mit dem Netzausbau sowie zur Verbesserung des Netzanschlussverfahrens

Zuständiges Ministerium: BMWE [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

EEG 2014 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Digitalisierung [alle RV hierzu];

Kommunikations- und Informationstechnik [alle RV hierzu]

6. Gestaltung investitionsfreundlicher Rahmenbedingungen durch das TKG-Änderungsgesetz

Beschreibung:

Ziel ist die Gestaltung innovationsfreundlicher Rahmenbedingungen für den Ausbau von Mobilfunkmasten durch eine priorisierte Anbindung an das Niederspannungstromnetz sowie durch die Einbindung von TowerCos in den Ausbau passiver Mobilfunkinfrastruktur am Gleis.

Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 439/26 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Telekommunikationsgesetzes und zur Verbesserung der telekommunikationsrechtlichen Rahmenbedingungen für den Ausbau von Telekommunikationsnetzen

Betroffenes geltendes Recht:

TKG 2021 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Kommunikations- und Informationstechnik [alle RV hierzu]; Telekommunikationspolitik

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2609240052 (PDF - 9 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 10.07.2026 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundeskanzleramt (BKAm) [alle SG dorthin]

7. Gestaltung investitionsfreundlicher Rahmenbedingungen für den Ausbau passiver Infrastruktur am Gleis

Beschreibung:

Ziel ist die Gestaltung innovationsfreundlicher Rahmenbedingungen für den Ausbau passiver Infrastruktur für öffentlichen Mobilfunk sowie eine Beteiligung am Infrastrukturausbau für den FRMCS Bahnfunk

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Entwurf eines Zehnten Gesetzes zur Änderung eisenbahnrechtlicher Vorschriften

Datum des Referentenentwurfs: 07.08.2026

Federführendes Ministerium: [Bundesministerium für Verkehr \(BMV\)](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Betroffenes geltendes Recht:

[AEG](#) [\[alle RV hierzu\]](#); [BSWAG](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Digitalisierung [\[alle RV hierzu\]](#); Kommunikations- und Informationstechnik [\[alle RV hierzu\]](#);

Schienenverkehr [\[alle RV hierzu\]](#); Verkehrspolitik [\[alle RV hierzu\]](#);

Telekommunikationspolitik

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 04/25 bis 03/26

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (4):

1. Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 5.650.001 bis 5.660.000 Euro

Das Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung (BMDS) unterstützt bei der Errichtung und bei dem Betrieb zusätzlicher passiver Mobilfunkinfrastrukturen in Gebieten, in denen keine leistungsfähige Mobilfunkversorgung vorhanden ist und auch nicht eigenwirtschaftlich aufgrund von Versorgungsauflagen oder vertraglichen Ausbaupflichtungen entstehen wird.

Die Förderung erfolgt für den Bau von Mobilfunkmasten und deren Anbindung und

Erschließung in bislang unterversorgten Gebiete in ganz Deutschland, um eine Versorgung mit Sprach- und breitbandigen Datendiensten des öffentlichen Mobilfunks mit mindestens 4G sicherzustellen. Mit der Förderung kann eine eventuelle Wirtschaftlichkeitslücke geschlossen werden, die sich bei einem Mobilfunknetzbetreiber ergibt.

2. **Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 11.570.001 bis 11.580.000 Euro

Im Rahmen der Gigabit-Strategie der Bundesregierung fördert das Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung (BMDS) das Projekt „Gigabit Innovation Track“ (GINT). Die Projektplanung beinhaltet den Test von 5G auf den 3,6-GHz-Frequenzen von O2 Telefónica in Mecklenburg-Vorpommern. Insgesamt 13 innovative Funkmasten wurden entlang der Teststrecke aufgestellt; diese sollten für eine lückenlose Gigabit-Ausleuchtung der Strecke sorgen. Vantage Towers ist für Entwicklung und Design, Planung sowie den Auf- und Rückbau der Funkmasten und dazugehörigen Anlagen verantwortlich.

3. **Europäische Kommission**

Europäische Union

Brüssel

Betrag: 360.001 bis 370.000 Euro

Das EMCIE-Projekt ist eine irische Initiative mit dem Ziel einer unterbrechungsfreien 5G-Konnektivität, die ausgewählte fortschrittliche Anwendungsfälle im Bereich der kooperativen, vernetzten und automatisierten Mobilität (CCAM) entlang einer 260 km langen Strecke zwischen dem Rosslare Europort und der Grenze bei Dundalk in Nordirland unterstützt. Das Projekt wird durch Mittel aus dem EC - CEF4-Digital-Programm gefördert und von einem Konsortium aus Vantage Towers, Three Ireland (Hutchinson) und Wings Solutions Technologies umgesetzt. Zu den wichtigsten Ergebnissen zählen eine verbesserte Konnektivität für CCAM-Anwendungsfälle sowie die Erstellung einer betriebswirtschaftlichen und technoökonomischen Analyse hinsichtlich 5G-SA-Implementierungen. Der Beitrag von Vantage Towers ist die Bereitstellung der passiven Infrastruktur im Projekt sowie die Steuerung des Gesamtprojekts in der Rolle des „Lead Beneficiary“ und damit Hauptansprechpartner für die EC.

4. **Europäische Kommission**

Europäische Union

Brüssel

Betrag: 60.001 bis 70.000 Euro

Das Projekt sieht den Ausbau einer durchgängigen 5G Standalone (5G SA)-Versorgung entlang des TEN-T-Straßenkorridors zwischen Bulgarien und Rumänien vor. Dabei sollen rund 320 km grenzüberschreitende Verkehrsachsen, insbesondere in ländlichen und bislang für den 5G-Ausbau nachrangigen Gebieten, mit leistungsfähiger Mobilfunkinfrastruktur ausgestattet werden. Ziel ist es, eine zuverlässige Konnektivität für Connected and Automated Mobility (CAM) sowie digitale Anwendungen im Transport- und Logistikbereich, für Notfalldienste und Gesundheitsdienste bereitzustellen. Darüber hinaus sollen entlang

des Korridors auch digitale Bildungsangebote für angrenzende Gemeinden ermöglicht werden. Der Beitrag von Vantage Towers ist die Bereitstellung der passiven Infrastruktur im Projekt sowie die Mitarbeit im Projekt in der Rolle eines „Beneficiary“.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 04/25 bis 03/26

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 04/25 bis 03/26

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 04/25 bis 03/26

[VTAG-Geschäftsbericht-31-März-2026-final.pdf](#)